

	<p>Objekt: Portrait Oskar Kroeber, Direktor der Sayner Hütte</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.1783</p>
--	--

Beschreibung

Schwarzweißfotografie, sog. Carte-de-Visite. Dieses Portrait zeigt Oskar Kroeber (1832-1909), der ab 1865 Direktor der Hüttenverwaltung Sayn war. Vor Ort ist er außerdem als Gründer und Vorsitzender des Sayner Verschönerungsvereins (gegründet am 2. März 1896) bekannt.

Bendorfer Zeitung 13.02.1909 (LHA Kobenz 655,64 Nr. 4100): „[...] Im Hohen Alter von 77 Jahren starb gestern Nacht 12 Uhr der frühere Direktor der Krupp'schen Gruben und Hütten, Herr Oscar Kroeber, plötzlich und unerwartet infolge eines Schlaganfalles. Einer der besten und geachteten Bürger der Rheinlande ist mit ihm aus dem Leben geschieden und ganz besonders schmerzlich wird Sayn durch diese Todesnachricht betroffen. Seit 1864 bei der Firma Krupp, wirkte er zuerst als Bergverwalter in Braunfeld. Im Jahre 1866 als Direktor der Krupp'schen Gruben und Hütten nach Sayn berufen, entfaltete er hier fast vierzig Jahre lang eine wohl an Mühen und Arbeit aber auch an Erfolgen reiche Tätigkeit. Es unterstanden ihm Sayner Hütte, Mühlhofener Hütte, Hermanns-Hütte in Neuwied und Johannis-Hütte bei Duisburg, sowie sämtliche Krupp'schen Gruben. Aber auch für Sayn und den ganzen Landkreis Coblenz hatte er in diesen langen Jahren stets Gelegenheit segensreicher Wirksamkeit. Er war Mitglied des Gemeinderates, der Bürgermeisterei-Verwaltung und des Kreistages. Der Verschönerungs-Verein, der so vieles getan für das idyllisch gelegene Sayn, ist seine Schöpfung. Persönlich eng befreundet mit dem verstorbenen Geheimrat Krupp, dessen Vater ihn schon in die verantwortliche Stellung eingesetzt hatte, konnte er hier schalten und walten, wie er es für Sayn und dessen Bevölkerung am besten hielt und was immer er getan, es verdient die dankende Anerkennung aller. Am 1. Februar trat Direktor Kroeber in den wohlverdienten Ruhestand. Im Dezember des Jahres 1906 war es ihm vergönnt, im Kreise seiner Familie das seltene Fest der goldenen Hochzeit zu begehen. Auch sein Kaiser anerkannte seine Verdienste, mehrere hohe Orden zierten seine Brust. Sein Andenken wird in Sayn und allerorts, wo er gewirkt, fortleben.“

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Fotografie
Maße: 100 x 60 mm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1865
	wer	Fotoatelier August Becker
	wo	Neuwied
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sayner Hütte
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Friedrich Alfred Krupp (1854-1902)
	wo	

Schlagworte

- Direktor
- Porträt

Literatur

- Friedhofen, Barbara u. Stremmel, Ralf (2015): Krupp und Sayn ... eine Verbindung, die vor 150 Jahren begann. Neuwied
- Schabow, Dietrich (1996): 100 Jahre Verschönerungsverein Sayn 1896-1996. Bendorf